

**Die Freundschaft Gottes kommt dir entgegen,  
in jedem Lächeln, in jeder Blume,  
in jedem guten Wort, in jeder helfenden Hand.**



**Glaube und Taten**  
Gib acht, dass du das,  
was du mit dem Mund sagst,  
auch mit dem Herzen glaubst.  
Und dass du dass, ,  
was du mit dem Herzen glaubst,  
durch Werke unter Beweis stellst.  
(nach Gennadius von Marseille)

**Advent - stille Zeit**  
die Sinne zu beleben - sie zu öffnen  
Gott zu erfahren - durch alles - in allem.

**Wir wollen aufsteh'n, aufeinander zugeh'n**

Wir wollen aufsteh'n, aufeinander zugeh'n,  
voneinander lernen, miteinander umzugeh'n.  
Aufsteh'n, aufeinander zugeh'n und uns nicht entfernen,  
wenn wir etwas nicht versteh'n.  
Viel zu lange rumgelegen, viel zu viel schon diskutiert.  
Es wird Zeit sich zu bewegen, höchste Zeit, dass was passiert!  
Jeder hat was einzubringen, diese Vielfalt...wunderbar!  
Neue Lieder woll'n wir singen, neue Texte laut & klar!  
Diese Welt ist uns gegeben, wir sind alle Gäste hier.  
Wenn wir nicht zusammenleben, kann die Menschheit nur verlieren.  
Dass aus Fremden Nachbarn werde, das geschieht nicht von allein.  
Dass aus Nachbarn Freunde werden, dafür setzen wir uns ein!

Gott sei hinter dir – er schütze dich.  
Gott sei vor dir – er führe dich.  
Gott sei in dir – er stärke dich.  
Gott sei um dich – er bewahre dich.  
Gott sei neben dir – er verteidige dich.  
Gott sei über dir – er segne dich.



**Advent – Gott kommt uns entgegen!**

**Öffnen wir ihm die Tür des Herzens!  
Gott, die Tür meines Herzens steht dir offen!  
Gott, kehre ein in mein Inneres!  
Gott, erfülle mich mit jener Kraft,  
die nur du zu schenken vermagst.**



**Weisheit des Schäfers**

Ein Schäfer wurde von einem Wanderer gefragt: „Wie wird das Wetter morgen?“ Seine Antwort: „So wie ich es gerne habe.“ – „Woher weißt du, dass es so wird?“ Der Schäfer: „Aus Erfahrung. Ich bekomme immer das Wetter, das ich gerne habe. Also habe ich gelernt, das zu mögen, was ich bekomme. Deshalb bin ich auch so sicher: Das Wetter morgen wird genau so sein, wie ich es mag!“

**Manchmal für einen Augenblick,  
halte ich ein, mitten im Trubel des Tages,  
verschließe meine Augen und Ohren,  
und bin einen Augenblick glücklich:  
Ich bin nicht allein, du bist da mein Gott.**

**Dieser Tag**

ein Weg, den ich gehen,  
ein Auftrag, den ich annehmen,  
eine Aufgabe, die ich lösen,  
eine Frage, die ich beantworten,  
ein Geheimnis, das ich bewahren,  
eine Geschichte, die ich schreiben,  
einen Wunsch, den ich erfüllen will.  
Dieser Tag ist ein Geschenk,  
für das ich dankbar bin.



**Glaube ist, mich zu erinnern: Gott liebt mich genauso zärtlich und leidenschaftlich, wenn ich versage, wie wenn ich aufrecht gehe.**

(Pamela Reeve)